



PRESSEMITTEILUNG

Der Warschauer Betreiber Miejskie Zakłady Autobusowe übt die Vertragsoption für 30 weitere CNG-Busse aus

Bolechowo, 19.05.2021

Nach dem im August letzten Jahres erteilten Auftrag über die Lieferung von 70 niederflurigen Stadtbussen mit Erdgasantrieb entschied sich der Warschauer ÖPNV-Betreiber (MZA) die im Vertrag vorgesehene Option auszuüben und den Auftrag auf insgesamt 100 Fahrzeuge aufzustocken.

Der Warschauer ÖPNV-Betreiber MZA unterzeichnete im August 2020 einen Vertrag über insgesamt 70 erdgasbetriebene Busse, darunter 40 Solobusse Solaris Urbino 12 CNG und 30 Gelenkbusse Solaris Urbino 18 CNG. Nun werden die ersten hergestellten Fahrzeuge in Kundenhand übergeben. Gleichzeitig erweiterte der Betreiber seinen Auftrag um 30 weitere gelenkige Busse mit Erdgasantrieb. Das nun bestellten CNG-Fahrzeuge sollen Anfang 2022 ausgeliefert werden.

Die 18 Meter langen Busse bieten Platz für bis zu 135 Personen. Die Fahrzeuge kennzeichnen sich durch einen hohen Ausstattungsstandard. Für noch mehr Komfort der Fahrgäste werden u. a. eine Klimaanlage im ganzen Fahrzeug, USB-Ports zur Aufladung von Mobilgeräten, ein umfassendes Fahrgastinformationssystem und eine Videoüberwachung sowohl des Fahrgastraums als auch der Fahrerkabine und des Bereichs vor dem Fahrzeug sorgen.

Zu noch mehr Sicherheit der Passagiere der öffentlichen Verkehrsmittel wird eine Alkohol-Wegfahrsperrung beitragen. Das Gerät fordert den Fahrer auf, sich einem Alkohol-Atemtest zu unterziehen. Soll im Atem des Fahrers Alkohol nachgewiesen werden, kann er den Motor nicht starten.

Die Busse Solaris Urbino 18 CNG für MZA in Warschau werden mit Fahrerkabine geschlossenen Typs mit einem separaten Einstieg, einer Standardausstattung für diesen Betreiber, ausgestattet. Ein geschlossener Fahrerraum bietet mehr Arbeitskomfort für den Fahrer. Er bewährt sich auch hervorragend in Zeiten der Pandemie, denn dadurch wird der Kontakt des Busfahrers mit Fahrgästen minimiert und somit auch das Risiko einer Infektion.

Der Warschauer Betreiber MZA ist der größte und zugleich auch einer der ersten Kunden des Busbauers. Das hauptstädtische Verkehrsunternehmen hat bisher über 1300 Solaris-Fahrzeuge verschiedener Generationen angeschafft, darunter rund 150 hochmoderne E-Busse und 100 umweltfreundliche CNG-Busse. Den Plänen des Betreibers zufolge soll 2027 die Hälfte von 1500 Bussen in Warschau emissionsarm und -frei sein.

Sonstige Informationen

Mateusz Figaszewski

E-mobility Development & Market Intelligence Director
Tel.: +48 61 66 72 347
Mobil: +48 601 652 179
Fax: 48 61 66 72 345
email: mateusz.figaszewski@solarisbus.com

Über die Firma

Solaris Bus & Coach sp. z o.o. ist einer der führenden Hersteller von Bussen und O-Bussen in Europa. Mit 25-jähriger Erfahrung und mehr als 20.000 hergestellten Fahrzeugen leistet Solaris jeden Tag seinen Beitrag zur Qualität des städtischen öffentlichen Personennahverkehrs in Hunderten von Städten

europaweit. An die Zukunft denkend, setzt das Unternehmen neue Maßstäbe und entwickelt ständig seine Produkte weiter, insbesondere auf dem Gebiet der Elektromobilität. Solaris-Elektrobusse, Obusse und Wasserstoffbusse sind die neuesten innovativen Lösungen für emissionsfreien ÖPNV. Für seine Tätigkeit und neuartige Produkte wurde das Unternehmen bereits mehrfach. U.a. wurde es mit dem prestigeträchtigen Preis „Bus of The Year 2017“ für seinen umweltfreundlichen Bus Urbino 12 electric prämiert. Im September 2018 wurde Solaris Bus & Coach sp. z o.o. Teil der spanischen CAF-Gruppe.